

GRÜN Heißluft-Mini-Replaster RP 600

für dauerhafte Sanierungen von
Schäden in Asphaltflächen



- unkompliziert, leicht zu händeln, bezahlbar
- zur nachhaltigen Sanierung von Netzfalten, Frostaufbrüchen und Schlaglöchern in Asphaltdecken im Replastverfahren
- schonendes Erhitzen und Aufweichen der schadhaften Asphaltfläche
- nach Auflockern des heißen Asphalts mit einer Harke wird der Reparaturasphalt zugegeben, gleichmäßig verteilt und mit einer kleinen Rüttelplatte verdichtet
- es entsteht eine kraftschlüssige Korn-in-Korn-Verbindung ohne Schwachstellen

Technische Daten

Heißluft-Mini-Replaster RP600	
Artikel-Nr.	5109 0000
	für 1 Gasflasche mit 2 Metallrädern
	mit Propanbrenner Flammenüberwachung Piezozünder
Heizfläche ca.	600 x 600 mm
Heizleistung max.	44 kW
Länge ca.	1500 mm
Breite ca.	620 mm
Höhe ca.	1020 mm
Eigengewicht ca.	70 kg

Reparaturen im Warmverfahren durch Rückformen des Asphalt haben sich nachhaltig bewährt. Als Rückformen wird das Bearbeiten der Asphaltsschicht durch schonendes Aufheizen, Auflockern, Mischen und Wiedereinbau bezeichnet. Dieses Verfahren ist seit vielen Jahren im Bereich der Sanierung von offenen Nähten bewährt und wird bis dato zumeist mit Großgeräten bei entsprechend großen Baulosen eingesetzt. Kleinflächige Reparatur waren wirtschaftlich nicht durchführbar

Mit dem mit Propangas betriebenen Mini-Heißluft-Replaster wurde erstmals ein wirtschaftliches Heizgerät für den kommunalen Bereich entwickelt. Das Gerät ist leicht, unkompliziert, leicht zu händeln und von daher sehr gut für Bauhöfe und Straßenmeistereien für Eigenreparaturen geeignet. Der Replaster heizt die Asphaltfläche innerhalb kurzer Zeit soweit auf, dass die nachfolgenden Arbeitsschritte begonnen werden können. Durch die spezielle Brenntechnik und die Möglichkeit die Temperatur der Asphaltfläche zu kontrollieren wird eine Beschädigung des Asphalts vermieden. Alternativ werden Infrarot-Replaster angeboten, die optional mit einer Temperatursteuerung ausgestattet werden können.



Probleme:

Netzrisse



Schlaglöcher



Schritt 1: Erhitzen und Aufweichen der schadhaften Asphaltdecke

Durch die spezielle Brenntechnik und die Möglichkeit die Temperatur der Asphaltfläche zu kontrollieren wird eine Beschädigung des Asphalts durch Überhitzung vermieden.



Schritt 2: Den aufgeweichten Asphalt mittels Harke auflockern, wenn erforderlich Ergänzungsmischgut oder bei Schlaglöchern aufgewärmten Reparaturasphalt zuführen und gleichmäßig verteilen



Schritt 3: Verdichtung des Asphalts mittels einer kleinen Rüttelplatte mit Wassertank bzw. Zugabe von Wasser

Verfahrensbedingt ist keine spezielle Nahtbehandlung erforderlich. Die sanierte Schadstelle fügt sich in den angrenzenden Belag optimal ein.

Zubehör:

Asphalt - Reparatur – Kocher 29 L
mit herausnehmbarem Innenkessel,
Propanbrenner und Rühr-Spatel

Artikel-Nummer 5108 0000

Kocherzubehör:

3 m HD-Schlauch mit
Mitteldruck-Regler 1,5 bar und
Schlauchbruchsicherung
Artikel-Nummer: 1501 0000

5 m HD-Schlauch mit
Mitteldruck-Regler 1,5 bar und
Schlauchbruchsicherung
Artikel-Nummer: 1502 0000

Sekunden - Thermometer zur Kontrolle der
Asphalttemperatur mit Einsteckfühler,
Messbereich: -50 °C ... + 550 °C
Stromversorgung: 9V Batterie; Gewicht: ca. 160 g
Artikel-Nummer 99304100



Reparaturasphalt
zum Verfüllen von Schlaglöchern,
Eimergebinde ca. 20 kg
Artikel-Nummer: 5109 9005



Vibrationsplatte
mit Wassertank
Motorleistung: 4,2 kW (5,7 PS)
Arbeitsbreite: 440 mm;
Gewicht: ca. 80 kg
Artikel-Nummer 5088 0000

Ergänzungsmischgut
zur Netzrissanierung,
Eimergebinde ca. 25 kg
Artikel-Nummer: 5109 9004

GRÜN

GRÜN GmbH
Spezialmaschinenfabrik für Dach, Bau u. Straße
Siegener Str. 81-83 - D-57234 Wilnsdorf-Niederdielfen
Tel. +49(0)271/3988-110 – Fax: +49(0)271/3988-159
Internet-Adresse: www.Gruen-GmbH.de
E-mail: info@Gruen-GmbH.de

*Innovative Entwicklung
für Ihren Erfolg!*

Stand 15.03.10